

PRESSEMITTEILUNG

„Schwarzbuch Bürokratie an Hochschulen für angewandte Wissenschaften: Probleme – Verursacher – Lösungen“ erschienen

Bonn, 4. November 2025. Mit dem „Schwarzbuch Bürokratie an Hochschulen für angewandte Wissenschaften: Probleme – Verursacher – Lösungen“ legen die Herausgeber Jochen Struwe, Karla Neschke und Paul R. Melcher eine Beispielsammlung von Bürokratiebelastungen an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) vor und zeigen zugleich Lösungsvorschläge auf. Das Buch ist ab sofort online (Open Access) und als Hardcover verfügbar:

<https://doi.org/10.1007/978-3-658-49106-2>

ISBN 978-3-658-49105-5.

An deutschen Hochschulen wird die zunehmende Bürokratisierung als ernst zu nehmende Belastung erlebt – sowohl subjektiv als auch objektiv messbar durch Mehrkosten und Zeitverluste. In Lehre, Forschung, Transfer und Verwaltung werden erhebliche Ressourcen für teils verzichtbare, zumindest aber zu verschlankende bürokratische Aufgaben verbraucht.

Initiator dieser Untersuchung ist Prof. Dr. Jochen Struwe, der die Zusammenarbeit von über 70 Professorinnen und Professoren – staatlicher, kirchlicher, privater HAW sowie Hochschulen der öffentlichen Verwaltung und Polizei – aus ganz Deutschland moderierte. In 17 Themenfelder werden Bürokratieprobleme im Hochschulbereich identifiziert, Verursacher benannt und konkrete Lösungsvorschläge entwickelt. Das Schwarzbuch Bürokratie überzeugt durch seine Authentizität, die durch die Erfassung der 190 Hinweise einer Arbeitsgruppe innerhalb der **hlb**-Bundesvereinigung gelungen ist. Die Problembeschreibungen reichen dabei von der Prüfungsorganisation über die Mittelbewirtschaftung bis zur Personal- und Forschungsadministration. Das mit einem Geleitwort von Dr. Volker Meyer-Guckel, Generalsekretär des Stifterverbandes, versehene Schwarzbuch zeigt, wo und wie Bürokratie in Hochschulen entsteht, welche Prozesse überreguliert oder ineffizient gestaltet sind und welche Maßnahmen eine Entlastung von Verwaltung, Lehre und Forschung unterstützen können.

„Jetzt kommt es darauf an, die aufgezeigten Herausforderungen aktiv in der Politik, den Ministerialverwaltungen, den Hochschulleitungen anzusprechen, etwa erforderliche Beschlüsse in Parlamenten, Ministerien, Hochschulsenaten und Fachbereichsräten zu fassen und diese dann auch umzusetzen“, betont Prof. Dr. Jochen Struwe. „Unnötige Bürokratie kostet Zeit und Ressourcen – und belastet nicht nur Professorinnen und Professoren, sondern alle Beteiligten in der Hochschule“, stellt Paul R. Melcher fest. „Mit der systematischen Erfassung von Bürokratiebeispielen möchten wir die Debatte über den Bürokratieabbau substanziieren und konkrete Lösungen aufzeigen – für weniger Bürokratie und mehr Zeit für Lehre und Forschung“, ergänzt Dr. Karla Neschke.

Kontakt für Presse, Interviews etc.

Dr. Thomas Brunotte

Geschäftsführer

hlb Bundesvereinigung e. V.

E-Mail: thomas.brunotte@hlb.de

www.hlb.de

Postanschrift: Wissenschaftszentrum, Postfach 20 14 48, 53144 Bonn

Telefon: 0228 55 52 56 - 0 Telefax: 0228 55 52 56 - 99 E-Mail: hlb@hlb.de Web: www.hlb.de

Die **hlb**-Bundesvereinigung e. V. ist der Berufsverband der Professorinnen und Professoren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland mit über 8.500 Mitgliedern. Sie ist der Wissenschaftsfreiheit verpflichtet, politisch und konfessionell neutral. Der **hlb** vertritt die gemeinsamen Interessen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Seine Aufgaben sind insbesondere die Vertretung der gemeinsamen Interessen gegenüber den Gesetzgebungsorganen des Bundes und der Europäischen Union (EU) sowie gegenüber anderen Institutionen des Bundes und der EU, die Förderung und Weiterentwicklung der anwendungsbezogenen, berufsqualifizierenden, wissenschaftlichen Ausbildung und Forschung sowie der Fortentwicklung von Hochschulen, die Unterstützung der beruflichen Eingliederung der Absolventinnen und Absolventen dieser Hochschulen, die Zusammenarbeit mit geeigneten Organisationen oder Verbänden im In- und Ausland, die Unterstützung von Mitgliedsverbänden durch Dienstleistungen sowie Rechtsdienstleistungen durch Beratung, Beistand und Rechtsschutz für die Mitglieder der Mitgliedsverbände. Die **hlb**-Bundesvereinigung e. V. ist unter der Registernummer R000026 als Berufsverband im Lobbyregister für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung registriert und beachtet die Grundsätze integrierter Interessenvertretung nach § 5 LobbyRG.